Modulbeschreibung 31-Neo-1 NEOLAiA – Focus Academy: Digital Transformation

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Version vom 04.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/571438108

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

31-Neo-1 NEOLAiA – Focus Academy: Digital Transformation

Fakultät

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Modulverantwortliche*r

apl. Prof. Dr. Sabrina Backs

Dr. Markus Günther

Bastian Simon

Turnus (Beginn)

Die Termine variieren und werden im Vorlesungsverzeichnis (EKVV) angekündigt.

Leistungspunkte

3 Leistungspunkte

Kompetenzen

Eine Focus Academy

- ist ein speziell ausgestaltetes Blended Intensive Programme (BIP) im Rahmen der Europäischen Hochschulallianz "NEOLAiA"
- ist eine strukturierte, kurzzeitige, finanziell geförderte Auslandsmobilität, die in das Curriculum integriert ist, zumindest über den Individuellen Ergänzungsbereich (freier Wahlbereich).
- wird von mindestens drei Hochschuleinrichtungen aus mindestens drei EU-Mitgliedstaaten und mit dem Programm assoziierten Drittstaaten entwickelt und durchgeführt.
- eignet sich hervorragend, um (erste) internationale Studienerfahrungen zu sammeln und die eigene Sprachkompetenz zu fördern.
- besteht aus einer virtuellen und einer physischen Komponente: Die Studierenden der verschiedenen Hochschulen arbeiten die ganze Zeit zusammen. Das Highlight ist die gemeinsame physische Phase vor Ort, die mindestens 5 Tage beträgt.
- beschäftigt sich insbesondere mit transversalen und interdisziplinären Themen, um für viele Studierende unterschiedlicher Fächer interessant zu sein.

Dieses Programm wurde mit Hochschulpartner der Europäischen Hochschulallianz "NEOLAiA" (https://neolaiacampus.eu/) entwickelt.

Mit der Focus Academy erwerben Studierende grundlegende Fach- und Methodenkompetenz zur digitalen Transformation, um insbesondere Treiber, zentrale Eigenschaften und Implikationen aus (i) technologischer, (ii) unternehmerischer und (iii) gesellschaftlicher Sicht kennenzulernen sowie analysieren, verstehen und bewerten zu können. Sie erhalten dadurch einen Überblick zu zentralen Anforderungen sowie zu möglichen „Werkzeugen“ bzw. Herangehensalternativen, um den Veränderungen eines solch kontinuierlichen Veränderungsprozesses begegnen zu können. Daher erwerben Studierende – neben einem Einblick in die Praxis des unternehmerischen Handelns in der

digitalen Transformation – auch grundlegende Gestaltungskompetenzen für das Management der digitalen Transformation (inkl. unternehmerischen Handelns). Außerdem werden Präsentationskompetenzen, unternehmerisches Denken sowie Teamarbeit gefördert.

Lehrinhalte

Es wird ein Überblick zu ausgewählten Themen rund um die digitale Transformation geboten, wie z.B. zu Grundlagen von Veränderungsprozessen unter besonderer Berücksichtigung des Managements von (digitalen) Innovationen, Entwicklung und Auswirkungen von Digitalisierung, Herausforderungen aus technologischer Sicht (wie zu den Technologien und Enablern der digitalen Wertschöpfung), Herausforderungen aus ökonomischer / unternehmerischer Sicht (wie digitale Geschäftsmodelle und Geschäftsmodellinnovationen) sowie Herausforderungen aus gesellschaftlicher Sicht (wie die Auswirkungen auf Arbeitnehmer*innen/Arbeitswelt). Neben der Vermittlung von Beispielen aus der Praxis sollen Konzepte und Erkenntnisse in eine eigenständige, praxisnahe Anwendbarkeit überführt werden. Hierzu werden aktuelle und praxisrelevante Fragestellungen zur Digitalen Transformation von und mit Unternehmen bearbeitet, wodurch die Studierenden selber ausprobieren und erfahren, welche Auswirkungen die Digitalisierung etwa auf Unternehmen, Arbeitnehmer*innen sowie Kund*innen haben kann.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Lehrveranstaltung des Moduls wird in englischer Sprache angeboten. Sie wird in einer Kombination aus Präsenz- und virtuellen Phasen unter der Beteiligung weiterer internationaler Partnerhochschulen angeboten und kann auch in Form von Blockterminen stattfinden.
Für den Abschluss ist eine vollständige Teilnahme erforderlich. Nominierte Studierende, die zum Veranstaltungsort reisen, können über Erasmus+ gefördert werden. Detaillierte Informationen zum Programm und zum weiteren Vorgehen enthält das Vorlesungsverzeichnis (EKVV).

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Kurs der Focus Academy	Seminar	Die Termine variieren.	90 h (30 + 60)	3 [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]

Modulverantwortliche*r ist Prüfer*in *Teilnahme an den Aktivitäten der Focus Academy in der Regel ausgedrückt durch die (ERASMUS+) Teilnahmebestätigung der anbietenden Universität.*	-	-

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Kurs der Focus Academy (Seminar)** *Die (benotete) Leistungsbewertung erfolgt aus einem Portfolio von bis zu zwei (Teil-)Leistungen wie Präsentationen und kurzen (online-)Quizzes.*	Portfolio	1	-	-

Weitere Hinweise

Weitere Informationen: https://neolaiacampus.eu/for-students/focus-academy-courses/

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen